Heriburg-Gymnasium - Curriculum Q1 und Q2 (Englisch) Stand: Oktober 2021

Quar-tal	Themenfeld des sozio-kulturellen Orientierungs-wissens	Unter-richtsvor-haben	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs (die **fett** gedruckten Worte/ Passagen beziehen sich nur auf Leistungskurse und sind für Grundkurse dementsprechend auszulassen bzw. abzuschwächen)	Rezeption (Medien/Materialien)	Klausur
Q1 1.1	*Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten (**LK**: und ihre historischen Hintergründe)*	**GK/LK The American Dream Then and Now – Myths and Realities (focus: freedom and equality; z.B. "me-too/ Black lives matter Bewegungen)**	**FKK (Funktional kommunikative Kompetenz):** Hör/Sehverstehen: - einem Hör- bzw. Hörsehtext die Hauptaussagen oder Einzelinformationen entnehmen (auch bei Beeinträchtigungen des Hörverstehens) - zum Aufbau eines Textverständnisses **gezielt** textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen verknüpfen Sprechen: - Arbeitsergebnisse und Präsentationen **strukturiert** darbieten sowie ggf. **spontan** vom Vortrag abweichen und auf Nachfragen eingehen - in ihrer Darstellung wesentliche Punkte hervorheben und **relevante** unterstützende Details anführen Leseverstehen: - selbstständig **umfangreichen** und **komplexen** Sach- und Gebrauchstexten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen - **implizite** Informationen, auch feinere **Nuancen** von Einstellungen und Meinungen erschließen Schreiben: - Texte durch den Einsatz angemessenen Stils und Registers **sowie adäquater Mittel der Leserleitung** gestalten - unter Beachtung der Textsortenmerkmale **vielfältige** Formen des kreativen Schreibens realisieren **TMK (Text- und Medienkompetenz):** - Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes – vor allem Verfasserin/Verfasser, Sprecherin/Sprecher, Adressatin/Adressat, Ort, Zeit, Anlass und Textsorte – **differenziert** verstehen sowie ihre Gesamtaussage benennen und Hauptaussagen und wichtige **Details** zusammenfassend und **strukturiert** wiedergeben - Texte in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung, auch in ihrer kulturellen **und historischen** Bedingtheit,	**Rezeption z.B.:** - Bilder - zeitgenössische und **historische** Gedichte - songs (**GK**) - politische Reden (medial vermittelt) - ein zeitgenössisches Drama (bzw. Dramenauszug Kurzdrama) - **Produktion:** - short speeches, statements - summary und analysis von politischen Reden	**Schreiben + Lesen + Hören (isoliert)**

			differenziert deuten und vergleichen; dazu berücksichtigen sie die Textsortenmerkmale sowie die Wechselbeziehungen und das **Zusammenspiel** von Inhalt und strukturellen, sprachlichen, grafischen, akustischen und filmischen Mitteln **SLK (Sprachlernkompetenz):** - die Bearbeitung **komplexer** Aufgaben **und längerfristiger Arbeitsvorhaben** selbstständig auch unter Nutzung kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, **effizient** durchführen und für dabei auftretende Schwierigkeiten **flexibel** und ergebnisorientiert Lösungen entwickeln **SB (Sprachbewusstheit):** - auch **subtile** über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien erkennen, beschreiben und reflektieren (critical language awareness), - ihren Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen **IKK (Interkulturelle kommunikative Kompetenz):** - in der Auseinandersetzung mit den historisch, politisch, sozial und kulturell geprägten Lebensumständen von Menschen der anglophonen Bezugskulturen kulturspezifische Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile verstehen, mit eigenen sowie anderen Vorstellungen vergleichen und angemessen kommunikativ reagieren - fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen einordnen, sich ihre eigenen kulturgeprägten Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst machen, sie auch aus Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. **relativieren** bzw. revidieren.		
Q1 1.2	*Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten (**LK**: und ihre historischen Hintergründe)*	**Britain's Past and Present – Tradition and Change in politics (focus: the UK in the European context (Brexit) ...and society; multicultura-**	**FKK:** Schreiben: - Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht einbeziehen und Standpunkte **differenziert** begründen und belegen, widerlegen und gegeneinander abwägen - ihre Texte durch den Einsatz eines angemessenen Stils und Registers **sowie adäquater Mittel der Leserleitung** gestalten Leseverstehen: - selbstständig **umfangreichen** und **komplexen** Sach- und Gebrauchstexten, literarischen Texten sowie mehrfach kodierten Texten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese Informationen in den Kontext der	**Rezeption z.B.:** - Bilder, cartoons - Zeitungsartikel - Rezensionen - Leserbrief - Kommentare; (**LK**: Leitartikel) - Filmauszüge - blog - radio news - documentary/ feature **Produktion:** - formal letter, letter to the	**Schreiben + Lesen + Sprach-mittlung**

			Gesamtaussage einordnen, - zum Aufbau eines Textverständnisses **gezielt** textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen verknüpfen <u>Sprechen</u>: - eigene Standpunkte klar und **differenziert** darlegen und begründen, divergierende Standpunkte abwägen, **bewerten** und kommentieren <u>Sprachmittlung</u>: - in informellen und formellen Begegnungssituationen wesentliche Aussagen und wichtige **Details** – auch unter Berücksichtigung **impliziter Aussageabsichten** – in die jeweilige Zielsprache mündlich sprachmittelnd sinngemäß übertragen, - den Inhalt von **längeren** Äußerungen und Texten – ggf. unter Verwendung von Hilfsmitteln – **situationsangemessen** in die jeweilige Zielsprache schriftlich sprachmittelnd sinngemäß übertragen **<u>TMK</u>:** - Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes – vor allem Verfasserin/Verfasser, Sprecherin/Sprecher, Adressatin/Adressat, Ort, Zeit, Anlass und Textsorte – **differenziert** verstehen sowie ihre Gesamtaussage benennen und Hauptaussagen und wichtige **Details** zusammenfassend und **strukturiert** wiedergeben, akustischen und filmischen Mitteln, - unter **funktional angemessener** Verwendung von Belegen eine **plausible** Textdeutung entwickeln und unter Bezugnahme auf ihr Welt- und soziokulturelles Orientierungswissen **sowie eigene Rezeptionserfahrungen differenziert** und begründet Stellung beziehen, **<u>SLK</u>:** - Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache sachgerecht und **detailliert** dokumentieren, intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand **selbstständig** und im Austausch mit anderen evaluieren, - fachliche Kenntnisse und Methoden auch im Rahmen fachübergreifender Frage und Aufgabenstellungen nutzen. **<u>SB</u>:** - auch subtile über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien erkennen, beschreiben und reflektieren (critical language awareness), - ihren Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der	editor - blog entry - comment, discussion	

			Kommunikationssituation anpassen, - ihr Sprachhandeln bedarfsgerecht und **effektiv** planen und Kommunikationsprobleme in der Regel **schnell** selbstständig beheben. - sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen, Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs **benennen und – ggf. sprachvergleichend – einordnen** **IKK:** - sich kultureller und sprachlicher Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur sowie sprachlich herausfordernden Situationen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen - in formellen wie informellen interkulturellen Begegnungssituationen – ggf. auch mit lingua franca-Sprecherinnen und -Sprechern – kulturspezifische Konventionen sowie Besonderheiten sensibel beachten und angemessen und **flexibel** interagieren,		
Q1 2.1	*Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten (**LK**: und ihre historischen Hintergründe) / Alltagswirklichkeit und Zukunftsperspektiven junger Erwachsener*	**LK/GK: Voices from the African Continent: Focus on Nigeria**	**FKK:** Hör/Seh-Verstehen: - **implizite Informationen**, vor allem Stimmungen, Einstellungen **und Beziehungen** der Sprechenden erschließen, Leseverstehen: - zum Aufbau eines Textverständnisses **gezielt** textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen verknüpfen, - **implizite** Informationen, auch feinere **Nuancen** von Einstellungen und Meinungen, erschließen Sprachmittlung: - in informellen und formellen Begegnungssituationen wesentliche Aussagen und wichtige Details – auch unter Berücksichtigung **impliziter Aussageabsichten** – in die jeweilige Zielsprache mündlich sprachmittelnd sinngemäß übertragen, - den Inhalt von **längeren** Äußerungen und Texten – ggf. unter Verwendung von Hilfsmitteln – **situationsangemessen** in die jeweilige Zielsprache schriftlich sprachmittelnd sinngemäß übertragen, - ggf. auf Nachfragen eingehen **sowie unter Berücksichtigung des Welt- und Kulturwissens des jeweiligen Kommunikationspartners mögliche Missverständnisse antizipieren** und für das Verstehen erforderliche Erläuterungen hinzufügen.	**Rezeption:** - short stories - Tabelle, Karten - podcast, - radio features (**GK**: news) - Internetforenbeiträge - Film - film script **Produktion:** - personal letter - blog entry, diary entry - **LK:** Ausgestaltung, Fortführung oder Ergänzung einer Kurzgeschichte	**Schreiben + Lesen + Hör-/ Sehver-stehen**

			<u>TMK</u>: - Texte in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung, auch in ihrer kulturellen **und historischen** Bedingtheit, **differenziert** deuten und vergleichen; dazu berücksichtigen sie die Textsortenmerkmale sowie die Wechselbeziehungen **und das Zusammenspiel** von Inhalt und strukturellen, sprachlichen, grafischen, akustischen und filmischen Mitteln, - unter **funktional angemessener** Verwendung von Belegen eine **plausible** Textdeutung entwickeln und unter Bezugnahme auf ihr Welt- und soziokulturelles Orientierungswissen **sowie eigene Rezeptionserfahrungen differenziert** und begründet Stellung beziehen, - ihr Erstverstehen, ihre Deutungen und ihre Produktionsprozesse **differenziert** und kritisch reflektieren **und ggf. relativieren** oder revidieren **<u>SLK:</u>** - **systematisch** und kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten, Anregungen zur Weiterarbeit kritisch aufnehmen und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen, **<u>SB:</u>** - sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen, Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs **benennen und – ggf. sprachvergleichend – einordnen**, - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen reflektieren und an Beispielen erläutern **<u>IKK:</u>** - sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen mit Toleranz begegnen, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden, - sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzerfahrung ein **vertieftes** Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln, - mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte **antizipieren und vermeiden** bzw. aufklären und überwinden,		
Q1 2.2	*Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten*	**The Interest of Young Audiences in**	**<u>FKK/TMK:</u>** - Leseverstehen: zeitgenössische Gedichte, Songtexte (**GK**), *short stories*	**<u>Rezeption</u>:** Drama and Film Study of passages from tragedies	

	*(**LK**: und ihre historischen Hintergründe)*	**Shakespeare today (GK, LK)** **Shakespeare and the Elizabethan World (nur LK)**	Hör-/Hör-Sehverstehen: *songs* (**GK**), Auszüge aus Shakespeareverfilmung **SB:** - Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs erkennen und erläutern **IKK:** - sich kultureller und sprachlicher Vielfalt bewusst werden **FKK/TMK:** - Leseverstehen: historisches Drama (Shakespeare-Drama), nur **LK**: Drehbuchauszüge (Shakespeare-Verfilmung) **SB:** - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen; Sprachwandel (*Early Modern English – Modern English*)	(nur **LK**) and film scenes (**LK + GK**) (passages/scenes from theatre performances) z.B. Macbeth, Romeo and Juliet **Produktion:** - letter to the editor	**Schreiben und Lesen + Sprachmitt-lung**
Q2 1.1	*Globale Herausforderungen und Zukunftsvisionen – Chancen und Risiken der Globalisierung*	**Globalization – Chances and Risks** **LK: Economic , Ecological and Political Issues** **GK: Ecological Challenges and sustainable lifestyles**	**FKK:** - Sprechen (dialogisches und monologisches Sprechen) - Verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien - Lese-/ Hörverstehen **IKK:** - sprachlich – kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte; interkulturell sensibler Dialog **SLK:** - durch Erproben von sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern und in diesem Zusammenhand die an anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen **SB:** - Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen - Sprachwandlung und Varietäten benennen und einordnen - über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien erkennen, beschreiben und reflektieren	**Rezeption:** - Sach- und Gebrauchstexte - diskontinuierliche Texte (Diagramme, Statistiken, Cartoons) - Auszüge aus Reden **Produktion:** - letter to the editor - blog entry - comment, discussion - short speeches, statements - summary und analysis von politischen Reden	**Mündliche Prüfung (Lk und GK)**
Q2 1.2	*Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten (**LK**: und ihre historischen Hintergründe) - Literatur (nur **LK**) und Medien (**LK + GK**) in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die*	**LK: Progress and Ethics in Modern Societies - Visions of the Future / Utopia and Dystopia** **GK: Utopia**	**FKK/TMK:** - Leseverstehen: zeitgenössischer Roman - Ganzschrift Dystopie (**LK**) Ganzschrift bzw. Auszüge Dystopie (**GK**) - Schreiben: summary, characterization, re-creation of text - Hör-/Sehverstehen: Auszüge aus Spielfilmen **IKK:** - politisch geprägte Lebensumstände; kulturbedingte Normen und Werte; Perspektivwechsel und Empathie vs. kritische Distanz **SLK:** - Bearbeitung von Aufgaben selbständig und kooperativ	**Rezeption:** - dystopischer Roman - Sach- und Gebrauchstexte - Leitartikel und Kommentare der internationalen Presse - Filmausschnitte Auszüge aus einem Hörbuch **Produktion:** - comment, discussion	**Schreiben + Lesen**

	Gesellschaft ***LK:*** *Globale Herausforderungen und Zukunftsvisionen - Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft*	**and Dystopia**	- Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren präsentieren, evaluieren **SB:** - über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien erkennen, beschreiben und reflektieren		
Q2 2.1	*Alltagswirklichkeiten und Zukunftsperspektiven junger Erwachsener*	**Lebensent-würfe, Studi-um, Ausbil-dung, Beruf international – Englisch als lingua franca**	**FKK:** - Leseverstehen - Schreiben - Sprechen - Sprachmittlung - Verfügen über sprachliche Mittel und kommunikative Strategien **IKK:** - **Vertieftes** soziokulturelles Orientierungswissen selbständigen und erweitern, Wissensbestände **vielfältig** vernetzen und die jeweilige kulturelle weltanschauliche und historische Perspektive berücksichtigen **SLK:** - **systematisch** und kontinuierlich eigene Fehler bearbeiten und Schlussfolgerungen für eigene Sprachlernziele formulieren	**Rezeption:** Stellenanzeigen, PR-Materialien, Exposé (nur **LK**), Protokoll literarische Texte - Sach- und Gebrauchstexte - Leitartikel und Kommentare der internationalen Presse - Werbeanzeigen **Produktion:** - Interviews	**Orientie-rung an Abiturvor-gaben (2019-21: Sprach-mittlung im Aufga-benteil B)**